

Assinger kürt den verborgensten Schatz Österreichs in der ORF-2-Show "9 Plätze - 9 Schätze"

Utl.: Bundesländerabend am 25. Oktober in ORF 2 zum Start von
"Bundesland heute", ORF III und ORF SPORT + in HD =

Wien (OTS) - Ein Abend in Rot-Weiß-Rot. Nach dem Start von "Bundesland heute" in HD kürt Armin Assinger am Samstag, dem 25. Oktober 2014, live um 20.15 Uhr in der Hauptabendshow "9 Plätze - 9 Schätze" gemeinsam mit den Zuschauerinnen und Zuschauern sowie neun "Bundesland heute"-Moderatorinnen und -Moderatoren und ebenso vielen Prominenten den schönsten verborgenen Schatz Österreichs. Bereits im Vorfeld haben in jedem ORF-Landesstudio trimediale und regionale Vorauswahlen stattgefunden - und so stehen nun jene neun Plätze fest, mit denen die einzelnen Bundesländer bei Armin Assinger antreten. Im Anschluss, um 22.05 Uhr, porträtiert "Heimat bist Du großer Töchter und Söhne" (Moderation: Ute Pichler und Tobias Pötzelsberger) neun Menschen aus den Bundesländern, die Großes geleistet haben und leisten und dennoch weitgehend unbekannt geblieben sind.

"9 Plätze - 9 Schätze" live in ORF 2

Auch wenn mit Host Armin Assinger und neun "Bundesland heute"-Moderatorinnen und -Moderatoren gemeinsam mit neun Prominenten aus den Bundesländern sowie zahlreichen Fans in der Fanmeile für große Samstagabend-Unterhaltung sorgen, so stehen letztlich doch "9 Plätze - 9 Schätze" im Mittelpunkt der gleichnamigen Live-Show im ORF-Zentrum.

Folgende "9 Plätze - 9 Schätze" gehen ins Rennen:

Burgenland: Kellerviertel Heiligenbrunn

Das historische Kellerviertel Heiligenbrunn ist weit über die Landesgrenzen bekannt. Den Namen Heiligenbrunn hat der kleine Ort im Bezirk Güssing wegen seiner Quelle - dem Wasser wird heilende Wirkung zugesprochen. Doch der größte Anziehungspunkt ist das idyllische Kellerviertel. 108 der historischen Gebäude stehen unter Denkmalschutz und sind dennoch kein Museum. Die Kellerstöckl sind im Privatbesitz und werden auch noch genutzt.

Kärnten: Naturpark Weißensee

Auf 930 Meter Höhe liegt der zwölf Kilometer lange Weißensee, Kärntens höchstgelegener Badensee. Man setzt hier auf sanften Tourismus, der eng mit der Landwirtschaft verschmolzen ist, und viel Natur. 2006 wurde die Region zum Naturpark erklärt: Naturpark Weißensee.

Niederösterreich: Mendlingtal

Das Mendlingtal bei Göstling ist nicht nur landschaftlich ein Erlebnis, man kann dort auch einiges über die Eisenverarbeitung erfahren. Zum Beispiel wie tonnenweise Holz auf dem Wasserweg transportiert wurde. Denn im Mendlingtal gibt es die einzige noch funktionierende Holztriftanlage Mitteleuropas.

Oberösterreich: Mahler und Klimt - Künstler am Attersee

Der Attersee ist bis heute der Rückzugsort derjenigen, die die Sommerfrische noch richtig zu leben verstehen. Vor allem der Finanzadel und die Künstler entdeckten den Attersee für sich. Mitte des 19. Jahrhunderts entstanden die ersten Sommervillen, Seewalchen, Attersee und Unterach wurden zum Künstlertreff. In Steinbach verbrachte der Komponist Gustav Mahler die Sommermonate und direkt am mediterransten Winkel, dem Westufer des Sees, ließ sich Gustav Klimt von der Muse küssen.

Salzburg: Rauriser Seidlwinktal

Das Tal war jahrhundertlang eine Handelsroute. Das Rauriser Tauernhaus in 1.540 Metern Seehöhe zeugt noch heute davon. Es war Spital und Gasthaus in einem. Hier zogen die Säumer vorbei und transportierten Waren über den Rauriser Tauern - Gold und Salz nach Italien, Wein in die andere Richtung.

Steiermark: Grüner See Tragöß

Eingebettet in einem Talschluss des Hochschwab-Massivs - unweit des kleinen verträumten Orts Tragöß - liegt der Grüne See. Er ist ein landschaftliches Kleinod, das seinen Namen seiner charakteristischen Farbe verdankt. Die Tiefe des Grünen Sees hängt sehr stark von der Jahreszeit ab - kurz vor dem Sommer ist der See am schönsten.

Tirol: Großer Ahornboden - Karwendel

Seit 1927 stehen die Ahornbäume am Großen Ahornboden unter Naturdenkmalschutz. Mehr als 2.200 Exemplare sind es derzeit. Jeder Baum hat eine Nummer, jeder Baum ist archiviert. Einzelne Bäume sind über 700 Jahre alt, erzählen die Einheimischen. Der Großteil ist

zwischen 300 und 600 Jahre alt, sagen die Experten im Alpenpark Karwendel.

Vorarlberg: Quelltuffhang Lingenau

Der Quelltuffhang in Lingenau wurde 1998 zum Naturdenkmal erklärt. Er ist ein Naturdenkmal im Wandel, denn der Wasserverlauf verändert den Kalktuff ständig. Der Quelltuff ist eine geologische Meisterleistung. Das Wasser nimmt auf seinem Weg durch Schotter Kalk auf. Wenn diese kalkhaltigen Quellwässer an die Luft kommen, wird Kalksinter abgeschieden: Der Kalk lagert sich als echter Quelltuff ab. Aber auch spezielle Moose, Algen und Bakterien entziehen dem Wasser den Kalk.

Wien: Brunnenmarkt

Das Viertel rund um den Yppenplatz ist eine der buntesten Gegenden in ganz Wien - und seine Lebensader bildet der Brunnenmarkt. Auf gut 550 Metern locken Spezialitäten von österreichischen Bauern sowie frischer Fisch, türkische und griechische Köstlichkeiten und vieles mehr. Am Wochenende werden auf bis zu 170 Ständen die Produkte angeboten.

Während je ein/eine "Bundesland heute"-Moderator/Moderatorin den jeweiligen Platz vorstellt, dürfen die neun Prominenten jeweils bis zu neun Punkte vergeben und gemeinsam mit den Zuschauerinnen und Zuschauern den schönsten und verborgensten Platz Österreichs auszeichnen.

Die Prominenten und die "Bundesland heute"-Moderatoren:

Elisabeth Pauer und Barbara Karlich (Burgenland)
Hannes Orasche und Franz Klammer (Kärnten)
Claudia Schubert und Astrid Wirtenberger (Niederösterreich)
Jutta Mocuba und Andreas Goldberger (Oberösterreich)
Conny Deutsch und Harald Krassnitzer (Salzburg)
Franz Neger und Marion Mitterhammer (Steiermark)
Katharina Kramer und Felix Mitterer (Tirol)
Martina Köberle und Mike Galeli (Vorarlberg)
Elisabeth Vogel und Ulrike Beimbold (Wien)

"Heimat bist Du großer Töchter und Söhne"

Im Anschluss an "9 Plätze - 9 Schätze" geht der Bundesländerabend mit "Heimat bist Du großer Töchter und Söhne" (Samstag, 25. Oktober, 22.05 Uhr, ORF 2) weiter. Die "Bundesland heute"-Moderatoren Ute

Pichler (ORF Kärnten) und Tobias Pötzelsberger (ORF Salzburg) stellen dabei neun Österreicherinnen und Österreicher vor, die Besonderes geleistet haben, ohne bundesweite Bekanntheit erlangt zu haben - vom beinamputierten Sportler aus Oberösterreich über einen Kärntner "Kulturmotor" bis zum Vorarlberger, der übriggebliebene Lebensmittel an Bedürftige vermittelt.

Neun Redakteurinnen und Redakteure aus den Landesstudios gestalteten die Porträts, die in den beiden - neben Wien - größten Landeshauptstädten - Linz und Graz - von ORF-Landesstudio-Reporterinnen und -Reportern amodert werden.

Die Porträtierten und die Gestalter/innen

Burgenland: Clemens Waldherr, Biobäcker (Gestalter: Martin Ganster)

Kärnten: Arthur Ottowitz, "Kulturmotor" (Gestalter: Arnulf Prasch)

Niederösterreich: Julia Schrenk, Rallye-Queen (Gestalterin: Barbara Baldauf)

Oberösterreich: Mendy Swoboda, paralympischer Sportler (Gestalter: Roland Huber)

Salzburg: Heidi Fuchs, Frauenpower Lungau (Gestalterin: Hannelore Hopfer)

Steiermark: Marianne Graf, Albanienhilfe (Gestalter: Helmut Schöffmann)

Tirol: Bernhard Aichner, Literat (Gestalterin: Katharina Kramer)

Vorarlberg: Elmar Stüttler, "Tischlein deck dich" (Gestalterin: Martina Köberle)

Wien: Karoline Iber, Gründerin Kinder-Uni (Gestalterin: Katharina Reigersberg)

"Bundesland heute" in HD

Nachdem "Bundesland heute" - mit im Schnitt rund einer Million Zuseherinnen und Zusehern bei 53 Prozent Marktanteil die erfolgreichste und beliebteste Informationssendung des ORF - im Mai 2013 das 25-Jahr-Jubiläum gefeiert hat, wartet am Samstag, dem 25. Oktober, ein weiterer Meilenstein: Erstmals sind dann alle neun "Bundesland heute"-Ausgaben in hochauflösendem HD zu sehen - ebenso wie ab 26. Oktober die beiden ORF-Spartensender ORF III Kultur und Information und ORF SPORT +.

ORF-Senderfamilie komplett in HD

Der ORF hat als einer der ersten öffentlich-rechtlichen Sender mit der Ausstrahlung seiner Programme in HDTV begonnen (ORF eins 2008, ORF 2 2009). Mit dem Start von "Bundesland heute" und den Spartenkanälen ORF III Kultur und Information und ORF SPORT + in HD ist die gesamte ORF-Senderfamilie in HD zu sehen. Die ORF-Programme sind via Satellit, via Antenne (simpliTV) und in vielen Kabelnetzen in HD empfangbar. Für den Empfang von ORF HD entstehen dem Publikum keine Zusatzkosten.

Der ORF bietet den Seherinnen und Sehern ein umfangreiches Informationsangebot zur Einstellung von ORF HD:

- Hotline ORF DIGITAL: 0800 / 090 010 (kostenlos aus ganz Österreich)
- Website hd.ORF.at
- Informationsfolder, redaktionelle Berichterstattung etc.

Die Sendungen sind auch als Live-Stream via ORF-TVthek bzw. als Video-on-Demand zu sehen.

~

Rückfragehinweis:

ORF-Pressestelle
Katharina Nürnberger
Tel.: (01) 87878 - DW 15201
<http://presse.ORF.at>

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/248/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0110 2014-10-21/11:48

211148 Okt 14

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20141021_OTS0110